



Emsstraße 6
 49134 Wallenhorst
 Tel. 01 71 - 2 24 44 89
 01 73 - 6 77 77 65
 Fax: 0 54 07 - 93 26
 Internet: www.os-ka.de
 eMail: kontakt@os-ka.de

Einlieferungsvertrag zur nächst möglichen Frühjahrs- oder Herbst-Auktion

zwischen

Auftraggeber:

Versteigerer:

Osnabrücker Klassik Auktionen

OSKA-Wolfgang Schulz & Hans-Christian Werner GbR

Emsstraße 6

49134 Wallenhorst

Auszahlung wie folgt gewünscht: Überweisung Scheck bar

IBAN

BIC

Name der Bank

UST. ID. Nr.

Gemäß der rückseitigen Einlieferungsbedingungen wird zwischen dem Auftraggeber und dem Versteigerer ein Einlieferungsvertrag über das hier beschriebene Material geschlossen. Der Auftraggeber liefert sämtliche Daten und Fotos für die zu versteigernden Artikel. Angeboten wird es auf der o. g. OSKA-Auktion. Änderungen zu den Einlieferungsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Ich beauftrage den Versteigerer die beschriebene Ware in meinem Namen und für meine Rechnung zu versteigern. Ich versichere, dass ich der verfügbare Eigentümer bin / ermächtigt bin, für den Eigentümer zu handeln.

Ort,

den

Unterschrift des Auftraggebers

Wir bestätigen, dass uns die beschriebene Ware zur Versteigerung eingeliefert worden ist. Der erwartete Mindesterloß (= vorläufiger Versicherungswert) beträgt:

_____ EURO

Ort,

den

Osnabrücker Klassik Auktionen

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____



Emsstraße 6
49134 Wallenhorst
Tel. 01 71 - 2 24 44 89
01 73 - 6 77 77 65
Fax: 0 54 07 - 93 26
Internet: www.os-ka.de
eMail: kontakt@os-ka.de

E I N L I E F E R U N G S B E D I N G U N G E N

Der Auftraggeber beauftragt die Firma **Osnabrücker Klassik Auktionen**, OSKA – Wolfgang Schulz & Hans-Christian Werner GbR, Emsstraße 6, 49134 Wallenhorst, durch den Versteigerer Wolfgang Schulz die zu verzeichnenden Gegenstände in freiwilliger Versteigerung zum Höchstangebot zu verkaufen.

Sämtliche Gegenstände sind mein/unser unbeschränktes Eigentum, unterliegen meiner/unserer alleinigen Verfügung und sind weder mit einem Pfandrecht noch mit einem sonstigen Recht Dritter belastet.

Für die Auftragserteilung gelten folgende Konditionen: Die gemachten Angaben hinsichtlich der Qualität, Katalogwert, Stückzahl etc. sind für den Versteigerer stets ohne Obligo. Vom Versteigerer in den Versteigerungskatalog übernommene Angaben können bis zur Versteigerung geändert werden, falls sich diese als falsch herausstellen.

Für die Ausführung der Versteigerung zahlt der Auftraggeber der **Osnabrücker Klassik Auktionen**, OSKA – Wolfgang Schulz & Hans-Christian Werner GbR, eine Gebühr von 150,- Euro je eingeliefertem Versteigerungsgegenstand. Eventuell anfallende Prüfgebühren gehen zu Lasten des Einlieferers.

Alle anfallenden Gebühren unterliegen der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Schadensersatzansprüche gegen den Versteigerer, sei es aus unerlaubter Handlung, aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung oder Verschulden bei Vertragsabschluß sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht worden ist.

Die Ausrufpreise können vom Einlieferer vorgeschlagen werden. Hat er sie nicht limitiert, so können sie vom Auktionator in vertretbarem Rahmen unterschritten werden. Werden keine Ausrufpreise genannt, wird die Aufteilung der Lose sowie die Preisfestsetzung dem Versteigerer überlassen.

Dem Auftraggeber wird eine genaue Aufstellung seiner Einlieferung vom Versteigerer zugeschickt, die als akzeptiert gilt, wenn ihr nicht unverzüglich widersprochen wird.

Der Einlieferer/Auftraggeber liefert die Fahrzeuge auf eigenes Risiko ein. Für entstandene Schäden haftet nicht die Firma Osnabrücker Klassik Auktion, Wolfgang Schulz & Hans-Christian Werner GbR oder der Versteigerer.

Der Versteigerer ist berechtigt, die eingelieferten Gegenstände selbst oder durch Dritte auf Kosten des Auftraggebers durch Verbands-Prüfer bzw. Wertgutachter auf Echtheit und Erhaltungszustand prüfen zu lassen.

Zieht der Auftraggeber den Auftrag vor dem Druck des Kataloges schriftlich ganz oder teilweise zurück, so hat er die vereinbarte Gebühr ohne Nachweis eines weiteren Schadens an die OSKA – Wolfgang Schulz & Hans-Christian Werner GbR zu zahlen. Nach dem Druck ist eine Rücknahme nur möglich, wenn noch kein Gebot vorliegt. In diesem Fall werden 30 % vom Ausrufwert fällig.

Die Abrechnung und die Rückgabe der unverkauften Lose erfolgt bis 6 Wochen nach Abschluss der Versteigerung, vorbehaltlich etwaiger negativer Prüfergebnisse. Bis zu diesem Zeitpunkt ist der Auftraggeber gebunden. Er ist damit einverstanden, dass unversteigerte Lose bis 28 Tage nach der Auktion zu den Versteigerungsbedingungen verkauft werden können.

Bei Händlereinlieferungen verpflichtet sich der Einlieferer, den Umsatz zu versteuern (Differenz- oder Regelbesteuerung).

Änderungen oder Ergänzungen obiger Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Mündliche Abreden sind ungültig. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Osnabrück.

Für die Versteigerung gelten unsere Versteigerungsbedingungen.